

	<p>Objekt: Trier: Werner von Falkenstein</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Mittelalter, Spätmittelalter</p> <p>Inventarnummer: 18255081</p>
--	--

## Beschreibung

Vorderseite: Hüftbild des Heiligen Petrus mit Kreuzstab und Schlüssel in gotischem Gebäude. Auf der Brust des Heiligen der Stiftsschild, zu den Seiten des Giebels der Stiftsschild (links) und das Wappen von Münzenberg (rechts).

Rückseite: Der gespaltene Wappenschild Trier/Münzenberg in einem Spitzdreipass, in dessen Spitzen die Wappen von Saarwerden (links), Mainz (rechts) und Pfalz/Bayern (unten). Über dem Hauptwappen ein Adler.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 2.30 g; Durchmesser: 26 mm;  
Stempelstellung: 10 h

## Ereignisse

Hergestellt wann 1391-1394

wer

wo

Koblenz

Beauftragt wann

wer

wo

Werner von Falkenstein (1355-1418)

Besessen wann

wer

wo

Hermann Grote (Numismatiker) (1802-1895)

[Geographischer wann  
Bezug]

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Christliche Ikonographie
- Geistlicher Fürst
- Heiliger
- Heraldik
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter
- Weißpfennig

## Literatur

- A. Noss, Die Münzen von Trier 1307-1556 (1916) Nr. 225 d-e..